
Subject: Futterverweigerung bei Mittelohrentzündung
Posted by [Tiana](#) on Tue, 15 Jun 2010 11:33:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Chinchillafreunde ;)

Ich habe zwei Böckchen. Davon hat einer seit 2 Wochen eine Mittelohrentzündung mit Gleichgewichtsproblemen.

Als uns vor 2 Wochen die Schiefhaltung des Kopfes aufgefallen ist sind wir sofort zum TA. Dieser stellte die o.g. Erkrankung fest.

Kurz nach beginn der Antibiotikatherapie stellten wir fest dass Robin offensichtlich Darmkrämpfe hat.

Daraufhin noch ein TA Besuch, der fast im Einschläfern endete, da ein Darmverschluss festgestellt wurde.

Jetzt hat der Kleine den Darmverschluss aber glücklicherweise gut überstanden und eine Kotuntersuchung ergab auch nichts negatives.

Aber Robin hat nicht alleine gefressen, also kam Critical Care ins Spiel.

Das liebt er und er frisst es auch wieder alleine.

Allerdings verweigert er nach wie vor das normal Futter.

Auch sein Bruder, der zu Zahnproblemen neigt schmeckt es leider.

Ein weiteres Problem ist, dass beide für Böckchen viel zu leicht sind (400g).

Sie haben also keine Reserven.

Wenn sie nicht Critical Care bekommen fressen sie garnicht.

Heu mögen sie auch nicht.

Wir haben sie nachdem wir sie vor dem Verhungern gerettet hatten wohl zuviel verwöhnt.

An diesem Freitag haben wir wieder eine Kontrolluntersuchung beim TA.

Ich mach mir aber auch zusätzlich zu den Gewichtsproblemen Sorgen wegen der Zähne.

Aber solange die beiden, besonders Robin, so instabil sind kann ich sie auch nicht kontrollieren lassen.

Hat jemand Erfahrung mit Mittelohrentzündung bei Chinis?

Was kann ich ihnen anbieten, damit sie zunehmen?

Pellets mögen sie auch nicht.

Dazu kommt, dass ich von dem vielen unterschiedlichen Meinungen von Futterbewertungen verwirrt bin.

Ich würde mich freuen, wenn uns jemand helfen könnte.

LG Tiana
